

**Datenschutzerklärung zur Informationspflicht nach Art. 13 DSGVO zur Verarbeitungstätigkeit Gewerbeerfassung, Genehmigung, Verwaltung, Überwachung von Gewerbebetrieben und Gewerbeuntersagungen sowie Auskünfte aus der Gewerbedatei.**

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Erfassung, Genehmigung und Verwaltung von Gewerbetreibenden, Gewerbebetrieben, Inhaberdaten, Firmensitzen und zu Gewerbeuntersagungen verarbeitet. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung sind §§ 11 ff GewO, §§ 14 ff GewO, §§ 31 und 41 des Bundeszentralregistergesetzes, §§ 150 ff GewO. Die Bereitstellung und Verarbeitung Ihrer Personenbezogenen Daten ist daher gesetzlich vorgeschrieben. Deshalb sind Sie verpflichtet, die personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen. Sollten Sie die Daten nicht zur Verfügung stellen, müssen Sie mit einer für sie negativen Sachentscheidung rechnen. Ihre Daten werden für einen Zeitraum von 5 Jahren gespeichert. Der Speicherzeitraum beginnt mit dem Zeitpunkt der Gewerbeabmeldung, der Rechtskraft der Gewerbeuntersagung oder des rechtskräftigen Abschlusses des Verfahrens. Ihre personenbezogenen Daten werden ganz oder teilweise an den Zoll, die Polizei, das Finanzamt, die zuständigen HWK und IHK, den Landesbetrieb Mess- und Eichwesen Niedersachsen, das Nds. Statistische Landesamt, die Bundesagentur für Arbeit, die Unfallversicherungsverbände und das Staatliche Gewerbeaufsichtsamt weitergeleitet.

Die Gemeinde Bunde als verantwortliche datenverarbeitende Stelle können Sie per E-Mail unter [info@gemeinde-bunde.de](mailto:info@gemeinde-bunde.de) bzw. postalisch unter Gemeinde Bunde, Der Bürgermeister, Kirchring 2 in 26831 Bunde kontaktieren. Sie können außerdem den Datenschutzkoordinator der Gemeinde Bunde per E-Mail unter [datenschutz@gemeinde-bunde.de](mailto:datenschutz@gemeinde-bunde.de) kontaktieren. Sie können gegenüber der Gemeinde Bunde im Rahmen des Gesetzes folgende Rechte geltend machen:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung oder Löschung (Art. 16 und Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Darüber hinaus können Sie sich an die Niedersächsische Aufsichtsbehörde für den Datenschutz/Landesbeauftragte für den Datenschutz wenden und dort ein Beschwerderecht geltend machen.